



Juni // 2022

*

» OFFENER BRIEF FÜR EIN ZEICHEN DER
SOLIDARITÄT

mit den Amateurtheaterschaffenden / dem
Amateurtheater in der Ukraine

» Aufruf zur Beteiligung!

Amateurtheater // Demokratie und Dialog

» 2,5 Kilometer, die verbinden!

Sonderpreis #connect ehrt die Junge
Theaterakademie Offenburg

» amarena – Festival 2022 //

» THEATERWELTEN 2022 // Theater als sicherer
Raum?

» 9. Deutsches Kinder-Theater-Fest // Fachtagung

» Goldene Maske für Norbert Deforth (Hessen)

» Nachruf auf Sabine Bartsch

Ausschreibungen

» AUSSCHREIBUNG Thüringer THEATERPREISE
2022

Sonstiges

- » Theater aus Kiew/Ukraine suchen Spielmöglichkeiten und Unterstützung
- » GEMA-Webinare zum Online-Portal // Speziell für Amateurtheaterschaffende
Montag, 20. Juni 2022, 17-18:30 Uhr
- » Fördermittel und Anträge - von der Idee bis zum erfolgreichen Projekt
- » NEUSTART KULTUR – Junges Publikum: Neue Antragsrunde Modul C2: Die Zukunft jetzt gestalten
- » MIXED UP Wettbewerb 2022: Jetzt teilnehmen
 - » kreativ_transformativ – Qualifizierung für Kulturelle Bildung mit globaler/nachhaltiger Perspektive
- » Internationale Sommerakademie für Theater, Graz, Österreich
7. bis 26. August 2022
- » Internationales Symposium ALL IN 2022 – Jetzt anmelden!
- » Tabori Preis 2022 // Preisträger*innen stehen fest
 - » Theatertage am See // Friedrichshafen

Tipps

- » Theaterfest 2022 des Verband Berliner Amateurbühnen e. V.

*



OFFENER BRIEF FÜR EIN
ZEICHEN DER

--

SOLIDARITÄT mit den Amateurtheaterschaffenden / dem Amateurtheater in der Ukraine

Mit zwei offenen Briefen aus Offenbach und Kiew laden Simon Isser und Vlada Belozorenko, der Präsident des BDAT und die Präsidentin des ukrainischen Amateurtheaterverbandes, zu einem Zeichen der Solidarität im Amateurtheater ein! Mit Ihrer Spende unterstützen sie sowohl die Menschen in der Ukraine als auch Geflüchtete in Deutschland. Verlesen Sie die Briefe gern vor oder nach Ihren Aufführungen, bei Festivals und weiteren Veranstaltungen.

» mehr erfahren

« zurück

Aufruf zur Beteiligung! Amateurtheater // Demokratie und Dialog

Die Zwischenergebnisse unseres Diversitäts-Entwicklungsprozesses, den der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT) auf verschiedenen Ebenen 2021 begonnen hat, haben uns ermutigt, Fragestellungen weiter zu entwickeln und das Thema „Amateurtheater // Demokratie und Dialog“ verstärkt in den Blick zu nehmen. Es bietet viele Möglichkeiten, über das Theater und mit den Mitteln des Theaters ins Gespräch zu kommen, auch konstruktive Streit- und Debattenkultur zu erproben – national und international. Wo, wenn nicht im Theater, sind Dialoge Bausteine des Geschehens? Wer, wenn nicht Theaterschaffende, könnte sich des Themas mit ihren Mitteln annehmen? Wir bitten dich/Sie zu diesem Thema um ein Statement/einen Kommentar/künstlerischen Beitrag. Wir planen, Beiträge vollständig oder in Auszügen (z. B. zitweise) auf unseren verschiedenen Media-Kanälen (Homepage, ggf. Facebook, Insta, Spiel und Bühne) zu

veröffentlichen.

» mehr erfahren

« zurück

2,5 Kilometer, die verbinden! Sonderpreis #connect ehrt die Junge Theaterakademie Offenburg

Der mit 2.000 Euro dotierte Sonderpreis „#connect – Amateurtheater verbindet“ geht an die Inszenierung „Kilometer X – Eine interaktive Audiotour an 6 (un)gewöhnliche Orten“ der Jungen Theaterakademie Offenburg unter der Leitung von Annette Müller. Der von Theaterleben e. V. gestiftete Sonderpreis wird im Rahmen der Preisverleihung des Deutschen Amateurtheaterpreises amarena 2022 am 24.

September im Kulturhaus Osterfeld in Pforzheim vergeben. In der aktuellen Zeit des Trennenden setzt der Verein mit dem Preis ein Zeichen und rückt das Verbindende in den Mittelpunkt.

» mehr erfahren

« zurück

amarena – Festival 2022 //

5 Ensembles – 5 Aufführungen – Fachgespräche und mehr. Zum 7. Mal lädt der BDAT zum Festival rund um den Deutschen Amateurtheaterpreis amarena ein. Vom 22. bis 24. September präsentieren sich die Preisträger*innen in fünf Kategorien der Darstellenden Künste mit ihren Inszenierungen in Pforzheim, Quedlinburg, Essen und Gotha. Das hybride Festival stellt die Inszenierungen im Live-Streaming, als Video-Präsentation oder live gespielt vor. Eine Ausstellung gibt Einblicke in die Projekte, die 2021 die amarena Innovationsförderung erhalten haben. Die Preisübergabe und Verleihung des Sonderpreises findet bei der Preis-Gala am Samstag, 24. September, im Kulturhaus

Osterfeld in Pforzheim statt.
Kulturstaatsministerin Claudia Roth, Schirmherrin
des Festivals, hat ihr Kommen bereits
angekündigt. Detaillierte Informationen zum
Programmablauf und Ticketverkauf stehen in
Kürze hier:

» mehr erfahren

« zurück

THEATERWELTEN 2022 // Theater als sicherer Raum?

Zum fünften Mal lädt der Bund Deutscher
Amateurtheater (BDAT) mit dem Festival
THEATERWELTEN zu einer künstlerischen
Entdeckungsreise ein. Die internationale
Theaterbegegnung findet vom 13. bis 16.
Oktober 2022 erstmals in Esslingen (Baden-
Württemberg) statt. Aufführungen von sieben
Theatergruppen aus verschiedenen
Weltregionen und Workshops mit
internationalen Referent*innen erwarten die
Teilnehmer*innen und Gäste. Ein begleitendes
Fach-Symposium beschäftigt sich aus lokaler
und globaler Perspektive mit dem Thema
„Theater und sichere Räume“: Ist Theater ein
sicherer Raum? Wie wirkt sich dies auf die
Teilhabe im und am sozialen Geschehen aus?

» mehr erfahren

« zurück

9. Deutsches Kinder-Theater- Fest // Fachtagung

Der BDAT richtet vom 6.-09. Oktober die
begleitende Fachtagung aus zum Thema: „Das
Eigene und das Fremde. Kindertheater als
transkultureller Möglichkeitsraum“. Detaillierte
Informationen und Anmeldung stehen in Kürze
online hier:

» mehr erfahren

« zurück

Goldene Maske für Norbert Deforth (Hessen)

„Ich habe dich kennengelernt als Macher und Mann der Tat, der sich nicht in lange theoretische Debatten versteigt, sondern anpackt!“ In seiner Laudatio anlässlich der Ehrung von Norbert Deforth würdigte Simon Isser, Präsident des Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT), den langjährigen Vorsitzenden des Verbandes Hessischer Amateurtheater. Im Rahmen des Landesverbandstages in Assenheim erhielt Norbert Deforth am 26. März 2022 für seine besonderen Verdienste um das Amateurtheater auf Landes- und Bundesebene die Goldene Maske des BDAT.

» mehr erfahren

« zurück

Nachruf auf Sabine Bartsch

Mit großer Trauer und Bestürzung haben wir vom Tod von Sabine Bartsch erfahren. Sie hat uns, Stage Divers(e), den Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg und den Bund Deutscher Amateurtheater in der Esslinger Dieselstrasse so viele Jahre begleitet, gefördert und mit uns zusammengearbeitet.

» mehr erfahren

« zurück

Ausschreibungen

AUSSCHREIBUNG Thüringer THEATERPREISE 2022

Der Thüringer Theaterverband schreibt 2022 zum sechsten Mal die Thüringer Theaterpreise für die freie professionelle und nichtprofessionelle

Theaterszene in Thüringen aus. Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben und steht in Verbindung mit dem Avant Art Festival. Das Avant Art Festival findet vom 20. bis 23. Oktober 2022 in Mühlhausen statt. Die Thüringer Theaterpreis 2022 wird in zwei Kategorien ausgelobt und ist mit je 1500,- € dotiert.

» mehr erfahren

« zurück

Sonstiges

Theater aus Kiew/Ukraine suchen Spielmöglichkeiten und Unterstützung

Das Theater Splash aus Kiew/Ukraine sucht Spielorte und Partner in Deutschland für eine Zusammenarbeit. Kontakt: Oleksii Yatsyuta, ceo.splaaash@gmail.com. Ein offener Aufruf und eine PDF-Präsentation des Projekts stehen hier:

<https://drive.google.com/file/d/18cCO1tqx7M2EqYmqQNHRx7IX7qIn9U5w/viewusp=sharing> (Anmerkung: Die Gruppe sind ehemals Amateur*innen, haben sich aber inzwischen professionalisiert, wie sie in dem Aufruf schreiben.)

Das ProEnglish Theatre of Ukraine plant eine Tour in Deutschland mit der Monodrama-Performance „The Book of Sirens“ in der Zeit vom 1.-15 Juli, in englischer Sprache. Gesucht werden Aufführungsorte, Partner, Publikum etc. Kontakt: proenglishtheatre@gmail.com
theatrical trailer: <https://youtu.be/X58kF43mjl>

« zurück

**GEMA-Webinare zum Online-Portal // Speziell für
Amateurtheaterschaffende
Montag, 20. Juni 2022, 17-**

18:30 Uhr

Die GEMA bietet die Möglichkeit, ein Onlineseminar zu besuchen, in dem die wichtigsten Schritte im Onlineportal gezeigt werden. In diesem Rahmen können dann auch Fragen gestellt werden. Es werden sowohl die verschiedenen Wege des Anmeldeprozesses gezeigt als auch das Erstellen und die Einreichung einer/mehrerer Setlists (früher: Titelliste/Musikfolgen/Konzertprogramme).

» mehr erfahren

« zurück

Fördermittel und Anträge - von der Idee bis zum erfolgreichen Projekt

Ein lang ersehntes Projekt, eine bessere Ausstattung, effektivere Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierungsvorhaben. Vor diesen und anderen Herausforderungen steht jeder Verein immer wieder – und immer wieder stellt sich die Frage: Wie lässt sich das sicher finanzieren? Von der zielgerichteten Suche nach dem passenden Förderer über die Ausarbeitung einer Projektskizze, von Ihrer Idee bis hin zum fertigen Antrag und darüber hinaus – in dieser DSEEerklärt-Reihe wird Ihnen gezeigt, dass sich die Arbeit lohnt und wir das passende Werkzeug an die Hand gegeben – mit Fachwissen und strategischen sowie kreativen Tipps für dem nächsten Förderantrag.

» mehr erfahren

« zurück

NEUSTART KULTUR – Junges Publikum: Neue Antragsrunde Modul C2: Die Zukunft jetzt gestalten

Vom 01. bis 13. Juni 2022 können Anträge für Projekte zur Publikumsentwicklung, Vernetzung,

Qualifizierung und zum Generationenaustausch gestellt werden.

Für ein innovatives Projekt kann ein Antrag gestellt werden.

» mehr erfahren

« zurück

MIXED UP Wettbewerb 2022: Jetzt teilnehmen

Der diesjährige MIXED UP Wettbewerb zeichnet mit seinem Wettbewerbsthema „Ganztag – zusammen gestalten“ im Jahr 2022 Träger und deren Partner aus, die sich mit ihrer Bildungspraxis gemeinsam für einen lebendigen und vielfältigen Ganztag einsetzen. Denn Kultur, Medien, Spiel und Bewegung gehören unverzichtbar zum Alltag von Kindern und Jugendlichen – und damit auch in den Ganztag. Bewerbungsschluss ist am 15. Juni 2022.

» mehr erfahren

« zurück

kreativ transformativ – Qualifizierung für Kulturelle Bildung mit globaler/nachhaltiger Perspektive

Kulturelle Bildung unter Nutzung des Bildungsansatzes des Globalen Lernens kann einen wichtigen Beitrag zu einem klima- und ressourcenbewussten Umdenken sowie zu einem Diskurs über globale Gerechtigkeit leisten.

Die Qualifizierung findet zwischen September 2022 und Juni 2023 an drei je dreitägigen Terminen vor Ort in Remscheid (Modul 1) und Wolfenbüttel (Module 2 und 6) statt sowie an drei zweitägigen online-Terminen (Module 3, 4, 5). Anmeldung zur Qualifizierung bis 15. August 2022.

» mehr erfahren

« zurück

Internationale Sommerakademie für Theater, Graz, Österreich 7. bis 26. August 2022

Ballett, Body Awareness, Bühnenkampf,
Chekhov-Meisner, Clowntheater, CRazy
Characters, Die Kunst des Spielens
(Improtheater), Erzähltheater, Film, Gesang
Basic, Gesang II Advanced, Jazzdance,
Kabarett-Basic, Klassische Szenen & Monolog,
Lindy Hop Beginners & Solo Swing & Footwork,
Luftakrobatik, u.a.m.

Speziell für Jugendliche (10-15):

Dance All Styles, MusicLAB, Teens On Stage,
Teens On Screen, Theater & Improvisation

Speziell für junge Erwachsene (15-18):

Teens On Stage Extended

» mehr erfahren

« zurück

Internationales Symposium ALL IN 2022 – Jetzt anmelden!

Wie kann der gegenwärtige Theaterbetrieb die
Zugangsmöglichkeiten von Menschen mit
Behinderung in den Bereichen Personal,
Programm und Publikum fördern und welches
Wissen und welche Kompetenzen brauchen
Mitarbeitende der Arbeitsbereiche Regie,
Dramaturgie, Technik und Ausstattung an
Theatern hierfür? Mit diesen Fragen beschäftigt
sich das Internationale Symposium ALL IN am
24.06.2022 unter dem Titel „Der Theaterbetrieb
und die inklusiven Darstellenden Künste“.
Veranstalter sind Un-Label e.V., Köln, und kuba
in Kooperation mit dem Düsseldorfer
Schauspielhaus und dem asphalt Festival.
Anmeldungen sind ab sofort möglich.

» mehr erfahren

« zurück

Tabori Preis 2022 // Preisträger*innen stehen fest

Am 25. Mai 2022 verlieh der Fonds Darstellende Künste in Anwesenheit der Kulturstaatsministerin Claudia Roth in einer hybriden Preisverleihung zum dreizehnten Mal den Tabori Preis und die Tabori Auszeichnungen im HAU Hebbel am Ufer und online im Live-Stream. Das Performancekollektiv „Meine Damen und Herren“ wird mit dem Tabori Preis ausgezeichnet. Die Tabori Auszeichnungen gehen an die Regisseurin Simone Dede Ayivi und die Company Overhead Project. Die 2022 erstmals ausgelobte Tabori Auszeichnung international erhält die moldauische Künstlerin Nicoleta Esinencu für ihre Arbeit mit dem Theaterkollektiv teatru-spălătorie. Alle weiteren Informationen zu den ausgezeichneten Künstler*innen und die ausführlichen Jurybegründungen finden Sie auf der Webseite des Fonds.

» mehr erfahren

« zurück

Theatertage am See // Friedrichshafen

Vom 21. bis 24. Juni 2022 finden die Jugend- und Schultheatertage just-BW mit einem umfangreichen Programm statt. Eingeladen ist auch eine Schultheatergruppe aus Friedrichshafens Partnerstadt Sarajewo in Bosnien. Sie trifft neben den Teilnehmer*innen aus BW auf Schülerinnen aus Serbien, die zusammen mit einer Berliner Schulklasse ein Filmtheaterprojekt via ZOOM entwickelt hat. Wie kann man beispielhaft ein ästhetisches Projekt realisieren und ein gemeinsames Kunstwerk entstehen lassen, auch wenn 1.300 km Luftlinie dazwischen liegen und analoge Begegnungen nicht möglich sind? Diese und viele andere Fragen stellt das Festival.

Vom 24. Bis 26. Juni schließt sich das

internationale Festival des Amateurtheaters an. An der Schwelle zwischen just BW und den internationalen Theatertagen am See wird der Krieg in der Ukraine das Motto „Haltungen“ auf den Prüfstand stellen. Eine Gruppe geflüchteter Künstler*innen aus Kiew, die bei den Mitgliedern des dokumentartheaters berlin Zuflucht fanden, gastiert bei den Theatertagen am Ende von just-BW und zum Auftakt des internationalen Festivals mit einer Premiere. „Irynas Tagebuch-Ukraine in Flammen“. Bis Sonntag schließt sich ein Kaleidoskop von Aufführungen an, die auf unterschiedlichste Weise unser Motto „Haltungen“ bewegen.

» mehr erfahren

« zurück

Tipps

Theaterfest 2022 des Verband Berliner Amateurbühnen e. V.

Der Verband Berliner Amateurbühnen e. V. (VBA) veranstaltet vom 24. bis 26. Juni 2022 ein Theaterfestival unter dem Motto „Sehen und Gesehen werden“, das sich an die Mitgliedsbühnen und -gruppen des Verbandes richtet, aber auch an die Berliner Öffentlichkeit. Das Veranstaltungsprogramm beinhaltet u. a. drei abendfüllende Produktionen, die von unterschiedlichen Mitgliedsbühnen des VBA gezeigt werden. Der Eintritt ist frei. Ort der Veranstaltung ist das Theater 28, Prinzenallee 33, 13359 Berlin.

Mit diesem Theaterfest möchte der Verband die Tradition der Berliner Amateurtheatertage, die von 1978 bis 2002 regelmäßig stattfanden, wieder aufleben lassen. Zum einen sollen die Mitglieder die Möglichkeit bekommen, zu sehen, was andere Gruppen im Verband auf die Bühne bringen. Zum anderen soll mit dem Theaterfest aber auch das Auge der Öffentlichkeit auf den VBA und seine Bühnen gelenkt werden. Programm und weitere Informationen unter:

» mehr erfahren

« zurück

Hinweis

Der nächste Newsletter erscheint am 07. Juli
2022.

Redaktionsschluss ist der 04. Juli 2022.

Bitte schicken Sie Ihre Informationen
an presse@bdat.info

Der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. wird
gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Verantwortlich:

Katrin Kellermann
BDAT-Öffentlichkeitsreferentin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -16
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19
kellermann@bdat.info

Redaktion
Tina Hohmann
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -27
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19
presse@bdat.info

Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowplatz 9 // 10785 Berlin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -0
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19

*

[Newsletter // abbestellen](#)